Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 55 (1999)
Heft: 3

Artikel: Ein Hoch auf die Freiwilligenarbeit
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-844664

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

WAHLEMPFEHLUNG

GEBEN SIE, LIEBE LESERIN, GEGENSTEUER UND GEHEN SIE AN DIE URNE!

INFORMATION: *Statt einer Grossveranstaltung organisiert die Frauenzentrale an der Züspa in der Messe Zürich einen Stand. Am 25./26. September haben Sie von 11-17 Uhr Gelegenheit, bei einem Polit-Apéro mit den Nationalratskandidatinnen aus allen Parteien ins Gespräch zu kommen.*

NATIONALRAT			
CVP	**FDP**	**GP**	**SP**
Rosmarie Zapfl	Trix Heberlein	Ruth Genner	Ursula Koch
Kathy Riklin	Lili Nabholz	Meier Irene	Jacqueline Fehr
Blanca Ramer		Stocker Monika	Vreni Müller-Hemmi
			Vreni Hubmann
			Käthi Furrer
			Elisabeth Derisiotis
			Regula Goetsch Neukomm
			Marianne de Mestral *(Seniorinnenliste)*
			Marie-Louise Ries *(Seniorinnenliste)*
STÄNDERAT			
Jacqueline Fehr, **SP**, Ruth Genner, **GP**			

FREI UND WILLIG
Familien- und Freiwilligenarbeit
Unentbehrlich für die Zukunft
VIDEO, 59.- FR.+MWSt
VERKAUF: SMD
ERLACHSTRASSE 21
3000 BERN 9
TEL. 031 791 39 46

EIN HOCH AUF DIE FREIWILLIGENARBEIT

Die Frauenkirchensynode zeichnete **Ruth Staehelin** mit der "Frauenswatch" aus. Während langer Zeit leitetete die Geehrte Seminare für Freiwilligenarbeit. Nach ihrer Pensionierung erschien 1984 das Buch "Arbeit, die man nicht bezahlen kann". In einer Epoche, in der freiwillige Arbeit in Misskredit geriet, betonte Ruth Staehelin deren Bedeutung und forderte eine angemessene Anerkennung.

Inzwischen haben nicht nur Sozialämter die wirtschaftliche Wichtigkeit der Freiwilligenarbeit wiederentdeckt. Zwei Fernsehfilme "Frei und willig" leisteten einen anschaulichen Beitrag zur Problematik. Sie sind nun als Video erhältlich.